

Vorsorgelücke zwischen Schwangerschaft und Geburt schließen

Neues fachärzteübergreifendes Versorgungsangebot einer U0

Versicherte der Betriebskrankenkassen (BKK) profitieren seit Jahresbeginn von der so genannten U0 – ein Beratungsangebot für Schwangere und werdende Familien im letzten Schwangerschaftsdrittel. Dabei verknüpfen gynäkologische und kinder- und jugendärztliche Praxen ihre Beratung in den letzten Wochen vor und den ersten Wochen nach der Geburt; bestehende Sektorengrenzen zwischen Erwachsenen- sowie Kinder- und Jugendmedizin werden überwunden, teilen die Vertragspartner BKK Landesverband Bayern für die angeschlossene Vertragsarbeitsgemeinschaft der Betriebskrankenkassen (BKK VAG Bayern), die Berufsverbände der Frauen-, Kinder- und Jugend- sowie Laborärztinnen und -ärzte und die Kassenärztliche Bundesvereinigung heute mit.

Anker des neuen Leistungsangebots U0 für BKK Versicherte sind die bestehenden Vor-sorge- und Versorgungsangebote „Hallo Baby“ für Schwangere und „BKK Starke Kids“ für Kinder und Jugendliche. Diese Zusatzprogramme schließen schon seit Jahren mit vielen Extraleistungen bestehende Lücken der Regelversorgung. Über das neue Leistungsangebot einer U0 werden diese beiden Versorgungsangebote im Sinne einer zielgruppenorientierten Versorgung verzahnt. Ziel ist es, werdende Mütter aber auch Väter in ihrer elterlichen Kompetenz bereits vor der Geburt ihres Babys und in den herausfordernden ersten Monaten mit dem Neugeborenen zu stärken.

Die frauenärztliche Praxis erleichtert und unterstützt den Kontakt zu einer kinder- und jugendärztlichen Praxis, damit im Vorfeld schon wichtige Entscheidungen zu Fragen, wie Screenings und Impfungen getroffen werden können. Die werdenden Eltern werden somit gerade in den ersten Tagen und Wochen von einem enormen Entscheidungsdruck befreit, der sie andernfalls schnell überfordern kann.

Das Leistungsangebot der U0 startet in der 28. Schwangerschaftswoche der werdenden Mutter mit einer fachübergreifenden Information der Frauen-, Kinder- und Jugendärzte. Da-bei schließt die Information der Schwangeren das Angebot der App „Mein Kinder- und Jugendarzt“ ein und unterstützt die künftigen Eltern dabei, eine wohnortnahe kinder- und jugendärztliche Praxis zu finden.

In der kinder- und jugendmedizinischen Praxis werden die Eltern umfassend zu allen Fragen in den ersten Lebensmonaten des Babys beraten, wie zum Beispiel das Neugeborenen-Screening, zusätzlichen Vitamingaben, anstehenden Impfungen oder der richtigen Schlafum-ggebung des Babys. Auch bei besonderen Schwierigkeiten mit dem Neugeborenen unterstützen die frauen-, kinder- und jugendärztlichen Praxen mit Hilfsangeboten.

Stefan Bäumler, Vorsitzender der Mitgliederversammlung und Gerhard Fuchs, Vorsitzender des Vertragsausschusses der BKK VAG Bayern: „Viele Eltern sind in den Wochen um die Geburt vom Informationsfluss und Entscheidungsbedarf überlastet. Mit dem Angebot der U0 unterstützen wir sie, individuell die richtigen Entscheidungen zu treffen.“

Dr. Klaus Doubek, Präsident des BVF: „Über die U0 stärken wir die Gesundheit von Mutter und

Kind, weil sie den Übergang von der gynäkologischen Versorgung in die pädiatrische Weiterbetreuung erleichtert.“

Dr. Thomas Fischbach, Präsident des BVKJ: „Die U0 stärkt die Elternkompetenz und entlastet und unterstützt vor allem Ersteltern. Gut informierte Eltern sind in der Lage, schon früh und ohne Zeitdruck gute Entscheidungen für ihr Kind zu treffen.“

Dr. Andreas Gassen, Vorstandsvorsitzender der KBV: „Mit der U0 haben wir eine neue und notwendige Leistung für Eltern und ihre Kinder auf den Weg gebracht. Dieses Angebot ergänzt die bereits bestehenden U-Untersuchungen in idealer Weise.“

Hintergrund

Die U0 wurde im Rahmen eines Förderprojekts mit dem Bayerischen Gesundheitsministerium entwickelt. Weil das Pilotprojekt sehr schnell positive Ergebnisse zeigte, entwickelten die BKK VAG Bayern, die KBV, die BVKJ-Service GmbH und der BVF bereits zum 1. Januar 2023 in der Schnittstelle der Selektivverträge „Hallo Baby“ und „BKK Starke Kids“ das neue Versorgungsangebot der U0.

Von der U0 profitieren Versicherte, die dem erweiterten Vorsorgeangebot des Vertrags „BKK Starke Kids“ beigetreten sind. Der Vertrag wird von nahezu allen Betriebskrankenkassen bundesweit unterstützt.

Weitere Informationen

www.kbv.de

www.bkk-bayern.de/versicherte/bkk-fuer-familien/

[Babykompass.pdf](#) (bkkstarkekids.de)

www.frauenaerzte-im-netz.de

www.kinderaerzte-im-netz.de

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV):

Die KBV vertritt die politischen Interessen der über 183.000 an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärztinnen/Ärzte und Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten auf Bundesebene. Sie ist der Dachverband der 17 Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen), die die ambulante medizinische Versorgung für 73 Millionen gesetzlich Versicherte in Deutschland sicherstellen. Die KBV schließt mit den gesetzlichen Krankenkassen und anderen Sozialversicherungsträgern Vereinbarungen, beispielsweise zur Honorierung der niedergelassenen Ärzte und zum Leistungsspektrum der gesetzlichen Krankenkassen. Die KVen und die KBV sind als Einrichtung der ärztlichen Selbstverwaltung Körperschaften des öffentlichen Rechts. Mehr Informationen unter: www.kbv.de.

Aktuelle Informationen der KBV erhalten Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter PraxisNachrichten unter www.kbv.de/praxisnachrichten sowie über die App KBV2GO! unter www.kbv.de/kbv2go. Beide Angebote sind kostenlos.